

Manz AG eröffnet sich Zugang zum Zukunftsmarkt Funktionaler Druck

- Minderheitsbeteiligung an der CADIS Engineering GmbH, einem Spezialisten für industrielle Inkjet-Systeme vollzogen
- Funktionaler Druck hat das Potenzial, elektrische Funktionen oder Batterien in Oberflächen von Bauteilen zu integrieren
- Kombination des Engineering Know-hows beider Unternehmen zur optimalen Erschließung des Wachstumsmarkts
- Investitionssumme der Manz AG im unteren einstelligen Millionen-Euro-Bereich

Reutlingen, 04. Februar 2021 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, beteiligt sich an der CADIS Engineering GmbH und erschließt sich damit die Digitaldrucktechnik für den direkten Druck auf Bauteile (direct2shape). Die Beteiligung folgt der Unternehmensstrategie der Manz AG, durch gezielte M&A-Aktivitäten das Technologieportfolio in aussichtsreichen Zukunftsbranchen weiterzuentwickeln.

CADIS ist einer der führenden Anbieter im Bereich der industriellen High End Inkjet-Lösungen für Märkte wie Automotive, Verpackung, Food oder Pharma. Das Unternehmen entwickelt, baut und vertreibt komplette oder teilintegrierte Sondermaschinen für Inkjet-Druck in der besten Druckqualität, die der Markt bietet. Dieses Know-how wird nun mit der jahrzehntelangen Industrialisierungskompetenz der Manz AG kombiniert. In einem erwartbaren Massenmarkt werden Manz und CADIS somit Kunden vollumfängliche Produktionslösungen aus einer Hand zur Verfügung stellen können.

Martin Drasch, CEO der Manz AG, kommentiert: "Die Partnerschaft mit CADIS ist ein Investment in die Zukunft, denn wir sehen insbesondere im Bereich des funktionalen Drucks viel Potenzial. So können beispielsweise durch Bündelung der technologischen Kompetenzen Produkte mit speziellen elektronischen Sonderfunktionen oder auch Batterien in der Oberfläche hergestellt werden. Kunden profitieren somit von technischer Innovation vereint mit industrieller Nachhaltigkeit und einer globalen Organisationsstruktur. Wir sind uns sicher, gemeinsam die Entwicklung industriefähiger Produktionslösungen in diesem Bereich stark vorantreiben zu können."

Rainer Kötzer, Geschäftsführer der CADIS Engineering GmbH, ergänzt: "Durch die Partnerschaft von Manz und CADIS bieten wir unseren Kunden ein nachhaltiges Alleinstellungsmerkmal für industrielle Inkjet-Systemlösungen. Die Entwicklung hin zur Digitalisierung, Individualisierung und kleinen Losgrößen bei zunehmender industrieller Integration des Inkjet-Drucks in Produktionsprozesse stellt höchste Anforderungen an das Zusammenspiel von Automatisierung und Drucktechnologie. Mit der Beteiligung der Manz AG an CADIS vereinen sich "Excellence in Automation" und "High End Inkjet-Expertise" zu einer im

Pressemitteilung



Markt einzigartigen Lösungs- und Technologiekompetenz. Neben aktuellen Applikationen rund um Digitaldruck-Produktionslösungen werden wir unseren Kunden auch für die Zukunft ein starker Partner für die vielversprechenden Perspektiven der Weiterentwicklung digitaler Inkjet-Drucklösungen sein."

Pressemitteilung



Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.600 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2019 rund 264 Millionen Euro.

Kontakt

Manz AG Axel Bartmann

Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395 Fax: +49 (0)7121 – 9000-99 E-Mail: abartmann@manz.com

cometis AG Claudius Krause

Tel.: +49 (0)611 – 205855-28 Fax: +49 (0)611 – 205855-66 E-Mail: <u>krause@cometis.de</u>





